
ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname Rivolta F.L.G. 306

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Bemerkung

keine bekannt

Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)

Schmierfett für die Lebensmittelindustrie

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant Bremer & Leguil GmbH
Am Burgacker 30-42, D-47051 Duisburg
Postfach 100221, D-47002 Duisburg
Telefon +49 (0)203 / 9923-0, Telefax +49 (0)203 / 25901
E-Mail info@bremer-leguil.de
Internet www.bremer-leguil.de

Auskunftgebender Bereich

E-Mail (sachkundige Person):
product-safety-management@bremer-leguil.de

1.4. Notrufnummer

Notfallauskunft Giftinformationszentrum Mainz
Telefon +49 (0)6131 / 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß 67/548/EWG oder 1999/45/EG

keine

Zusätzliche Hinweise

Die Zubereitung ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

Zusätzliche Hinweise

Die Zubereitung ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß 1999/45/EG

Hinweise zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

2.3. Sonstige Gefahren

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Keine bei bestimmungsgemäßer Anwendung.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

nicht anwendbar

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[Gew-%]	Einstufung gemäß 67/548/EWG
68037-01-4		1-decene, homopolymer, hydrogenated	50 - 75	

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[Gew-%]	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]
68037-01-4		1-decene, homopolymer, hydrogenated homopolymer,	50 - 75	

Beschreibung

Schmierfett auf Basis von Polyalphaolefinen, Metallseifen und Additiven

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Stark durchtränkte Kleidung entfernen.

Nach Einatmen

keine

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt aufsuchen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

ABC-Pulver, Kohlendioxid, Schaum, Trockenlöschmittel

Ungeeignete Löschmittel

Wasser

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine besondere Gefährdung durch das Produkt

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Keine erforderlich

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

keine

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Empfohlene Lagertemperatur: Raumtemperatur.

Angaben zur Lagerstabilität

Lagerdauer 3 Jahre bei Lagerung im geschlossenen Originalbehälter an einem trockenen Ort bei Raumtemperatur

Lagerklasse 11

7.3. Spezifische Endanwendungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m ³]	[ppm]	Spitzenb.	Bemerkung
68037-01-4	1-decene, homopolymer, hydrogenated	MAK, 8 Stunden	5 A		4(II)	Y, DFG

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atemschutz

im allgemeinen nicht erforderlich

Handschutz

Handschuhe (ölbeständig), z.B. Nitrilkautschuk (Permeationszeit > 480 min/ 0,11mm Dicke nach DIN/EN 374)

Augenschutz

nicht erforderlich

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung von Gefahrstoffkonzentrationen und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Hygienemaßnahmen

Nach der Arbeit die Hände waschen

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	Farbe	Geruch
pastös	weiss	geruchlos

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
pH-Wert im Lieferzustand	nicht anwendbar				
Tropfpunkt	> 240 °C			DIN/ISO 2176	
Flammpunkt	> 200 °C			DIN/ISO 2592	Angabe gilt für das Grundöl.
Zündtemperatur	> 320 °C			DIN 51794	
Relative Dichte	0,9 g/cm ³	15 °C		ISO 12185	
Löslichkeit in Wasser					unlöslich
Verteilungskoeffizient (log POW)	> 6				Bezogen auf Informationen von vergleichbaren Produkten
Viskosität Konsistenz				DIN 51818	NLGI 2

Oxidierende Eigenschaften.

Das Produkt ist brennbar.

9.2. Sonstige Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Das Material ist unter normalen Bedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Informationen vor.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

keine bekannt

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe

Starke Oxidationsmittel

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

keine

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung

	Wert/Bewertung	Spezies	Methode	Bemerkung
LD50 Akut Oral	> 5000 mg/kg	Ratte		Angaben beziehen sich auf die Hauptkomponenten.
LD50 Akut Dermal	> 5000 mg/kg	Kaninchen		Angaben beziehen sich auf die Hauptkomponente.
Reizwirkung Haut	keine Reizwirkung bekannt			
Reizwirkung Auge	keine Reizwirkung bekannt			
Sensibilisierung Haut	keine sensibilisierende Wirkung bekannt			

Allgemeine Bemerkungen

Es liegen keine weiteren toxikologische Daten vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxische Wirkungen

	Wert	Spezies	Methode	Bewertung
Fisch	LL50 > 1000 mg/l (96 h)			Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die Hauptkomponente.
Daphnie	EL50 > 1000 mg/l (48 h)	Daphnia magna		Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die Hauptkomponente.
Bakterien	EL50 1000 mg/l (3 h)	Belebtschlamm		Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die Hauptkomponente.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Eliminierbarkeit

Das Produkt ist schwer wasserlöslich. Es kann durch abiotische Prozesse, z.B. mechanisches Abscheiden, weitgehend aus dem Wasser eliminiert werden.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Die Zubereitung ist wasserunlöslich und bildet keine Emulsion.

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

keine bekannt

Allgemeine Hinweise

Produkt ist frei von Halogen-Kohlenwasserstoffen, Aromaten, PCB und PCT

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfallschlüssel

12 01 12*

Abfallname

gebrauchte Wachse und Fette

Mit Stern (*) markierte Abfälle gelten als gefährliche Abfälle im Sinne der Richtlinie 91/689/EWG über gefährliche Abfälle.

Empfehlung für das Produkt

Verbrennen in geeigneter Verbrennungsanlage. Die behördlichen Vorschriften sind jedoch zu beachten.

Empfehlung für die Verpackung

Abfallschlüsselnummer 150104 Verpackungen aus Metall

Abfallschlüsselnummer 150102 Verpackungen aus Kunststoff

Restentleerte Behältnisse können durch Verschrottung dem Wertstoffkreislauf zugeführt werden.

Allgemeine Hinweise

Abgabe der restentleerten Metall-Verpackungen bei den Annahmestellen der KBS möglich.

Abgabe der restentleerten Kunststoff-Verpackungen bei den Annahmestellen des RIGK möglich.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Weitere Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften - ADR/RID (GGVSEB), IMDG (GGVSee), ICAO/IATA-DGR.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor.

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

1

Einstufung gemäß WHG

Technische Anleitung (TA) Luft Bemerkungen

Keiner der Grundstoffe ist unterstellt

Störfallverordnung

Nicht betroffen

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Empfohlene Verwendung und Beschränkungen

Die Aussagen entsprechen unseren Kenntnissen und Erfahrungen zum angegebenen Zeitpunkt. Sie sind keine vertraglichen Zusicherungen von Produkteigenschaften.

Weitere Informationen

Wesentliche Änderungen gegenüber der vorherigen Ausgabe sind am linken Seitenrand mit "!" gekennzeichnet.